

GRUPPENANGEBOTE IM SUCHTHILFEZENTRUM MITTE

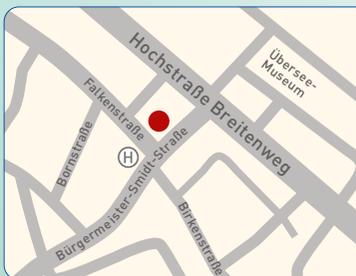
- Gruppe zur Konsumreduktion – KISS
- Gruppe für Cannabiskonsumierende
- Gruppe für Kokain- und Amphetaminkonsumierende
- Angehörigengruppe
- Medien- Gruppe zur Konsumreduktion
- FRED
- Gruppe für Menschen mit Trauma- und Suchterfahrung
- SHIFT-Elternttraining für drogenabhängige Mütter und Väter



UNSERE STANDORTE

SUCHTHILFEZENTRUM MITTE SPORLEDERHAUS

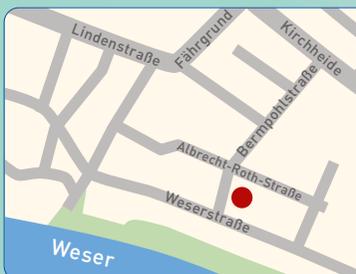
Bürgermeister-Smidt-Str. 35
28195 Bremen
TELEFON 0421 98979-0
FAX 0421 98979-30
E-MAIL info@dash-bremen.de
www.ash-bremen.de



Das **SPORLEDERHAUS** liegt im Zentrum Bremens in fußläufiger Entfernung zum Hauptbahnhof und hat die Straßenbahnhaltestelle »Falkenstr.« (Linie 10) direkt vor dem Haus. Ein Parkplatz mit mehreren Stellplätzen befindet sich hinter dem Haus.

SUCHTHILFEZENTRUM NORD

Bermppohlstraße 23a
28757 Bremen
TELEFON 0421 989797-0
FAX 0421 989797-9
E-MAIL info@dash-bremen.de
www.ash-bremen.de



Das Suchthilfezentrum Nord liegt zentral in Vegesack nahe der Fußgängerzone ca. 7 Minuten Fußweg von der Bushaltestelle »Gustav-Heinemann-Bürgerhaus« entfernt. Auch mit dem PKW ist das DHZ-Nord gut erreichbar.

BERATUNG VERMITTLUNG THERAPIE



AMBULANTE SUCHTHILFE

BREMEN

Mitglied der
Diakonie
Bremen

Verein für
Innere Mission
in Bremen



AMBULANTE SUCHTHILFE
BREMEN

BERATUNG

Die Suchtberatung der Ambulanten Suchthilfe in Bremen ist ein öffentlich gefördertes Netzwerk suchtspezifischer Hilfen für das gesamte Stadtgebiet. Neben der kompetenten Akuthilfe und der engagierten Drogenberatung werden insbesondere medizinische Rehabilitationsmaßnahmen und soziotherapeutische Hilfe vorbereitet, begutachtet und vermittelt. Die Hilfen für legal Substituierte, die Eingliederungsunterstützung bei Arbeitslosenhilfebezug und die Begleitung während der Elternschaft, verhelfen Betroffenen zur Teilhabe am Leben in unserer Gesellschaft. Selbsthilfeinitiativen im Bereich illegaler Drogen werden unterstützt und unsere Mitarbeiter*innen stehen anderen Institutionen zur Seite, wenn sie in ihrem Fachgebiet mit Drogenproblemen konfrontiert werden.



Ausführlichere Informationen zu unseren einzelnen Angeboten finden Sie auch in den entsprechenden Flyern und auf unserer Homepage unter:
<https://ash-bremen.de/flyer-download/>

UNSERE BERATUNGSANGEBOTE

- Drogenberatung / Hilfeplanung
- Erst- und Krisenberatung
- Offene Sprechzeiten
- Angehörigenberatung
- Substitutionsbegleitende Hilfen
- Vorbereitung, Vermittlung und Beantragung von Entgiftungsbehandlung
- Vorbereitung, Vermittlung, Beantragung von Leistungen zur medizinischen Rehabilitation Abhängigkeitskranker
- Fachberatung nach §16 Abs.2 SGB II oder ähnliche mit der entsprechenden Behörde verabredete Beratungsmodule
- Nachsorge / Rückfallprophylaxe
- Vorbereitung einer medizinisch-psychologischen Untersuchung (MPU)

- Nach Einzelfallabsprache Beratung auch außerhalb der Beratungsstelle (z.B. Hausbesuche, Beratung in Kliniken)
- Offener Bereich – Café im Suchthilfzentrum Nord
- Chat auf unserer Homepage

FACHSTELLE MEDIENABHÄNGIGKEIT

Die Angebote unserer Fachstelle Medienabhängigkeit richten sich an erwachsene und jugendliche Betroffene, Angehörige und Betreuer*innen. Wir bieten Unterstützung in Einzelgesprächen, Familiengesprächen und Gruppen.

FACHSTELLE GLÜCKSSPIELSUCHT

Die Angebote unserer Fachstelle Glücksspielsucht richten sich an Betroffene, Angehörige und Interessierte. Wir bieten Unterstützung in Form von Einzel- oder Paargesprächen an. Auf Anfrage absolvieren wir Informationsveranstaltungen zum Thema Glücksspielsucht.

SUCHTBERATUNG FÜR MENSCHEN MIT GEISTIGER BEEINTRÄCHTIGUNG

Wir bieten Unterstützung für Betroffene in Form von Einzel- oder Gruppengesprächen an. Außerdem führen wir Fortbildungen für Fachpersonal durch.

NACHSORGE

Nachsorge kommt grundsätzlich im Anschluss an eine stationäre und ganztägig ambulante medizinische Rehabilitation in Betracht.

Die ambulante Suchthilfe Bremen bietet eine **Suchtnachsorge** und **Psychosomatische Nachsorge IRENA** (Intensivierte Rehabilitationsnachsorge) an.